

	<p>Objekt: Kollektivchronik des Kollektivs 'Otto Buchwitz' des WF von 1980, Teil 4/7 (Fortsetzung s. BB-16_5)</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Brigadebücher</p> <p>Inventarnummer: BB-16_4</p>
--	---

Beschreibung

4. Teil des Digitalisats (PDF, S. 147 - S. 189) der Kollektivchronik des Kollektivs "Otto Buchwitz" (vor 1980 "Fritz Heckert") für das Jahr 1980 (Abteilung RF 2, Werkteil Röhren/ Bereich Fotoelektronik des Werks für Fernsehelektronik, ab 1980 Abteilung RF 5). Das Kollektiv bestand seit 1971 und hatte 1980 24 Mitglieder. Im November 1977 kann man in der Betriebszeitung lesen, dass das Kollektiv bisher zweimal mit dem Ehrentitel „Kollektiv der DSF“ und sogar fünfmal mit dem sehr begehrten Staatstitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ ausgezeichnet wurde (vgl. WF-Sender Ausgabe 36/1977, S.2). Demnach war es ein sehr erfolgreiches Kollektiv, zumal in der vorliegenden Kollektivchronik der Staatstitel dann bereits zum neunten Mal angestrebt wird. Die vorliegende Kollektivchronik ist eine rote Sammelmappe im Format DIN A4 mit dem geprägten Aufdruck "Brigadetagebuch" und einem Goldrahmen, wie man sie oft bei Brigadebüchern vorfindet und besteht aus 346 maschinen- oder handgeschriebenen Seiten, was vergleichsweise umfangreich ist. Das liegt auch daran, dass der eigentlichen Kollektivchronik die ausführlichen Unterlagen zu den Wettbewerbsverpflichtungen des Kollektivs und der einzelnen Mitglieder für 1980 vorangestellt sind. //

Inhalt:

S. 147: Urkunde für die erfolgreiche jährliche Verteidigung des Ehrentitels "Kollektiv Deutsch-Sowjetische Freundschaft", den das Kollektiv Otto Buchwitz über einen Zeitraum von fünf Jahren errungen hat, unterzeichnet vom Präsidenten und Generalsekretär der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft [datiert 11. April 1980].

S. 148 - S. 149: Urkunde der KdT-Betriebssektion [Kammer der Technik] für das Jugendkollektiv RF [Bereich Fotoelektronik, zu der auch das Kollektiv Otto Buchwitz gehört, die das Jugendkollektiv betreute] für gute Ergebnisse, unterzeichnet vom Vorsitzenden der KdT-Betriebssektion [datiert 16. April 1980]. Darauf folgt ein Zeitungsausschnitt aus der Betriebszeitung "WF-Sender" über die Verleihung des KdT-Ehrenpreises [vgl. WF-Sender Ausgabe 19/1980, S. 4].

S. 150: Handschriftlicher Bericht über einen Sonderverkauf des Centrum-Warenhauses am 12. April 1980 vor dessen offizieller Eröffnung, an dem die Beschäftigten des WF teilnehmen durften, darunter auch einige Kollektivmitglieder.

S. 151 - S. 152: Urkunde für das Erreichen des zweiten Platzes beim Wandzeitungswettbewerb des Werkteils Röhren, für den das Kollektiv eine Anerkennung von 50 Mark erhielt, unterzeichnet vom DSF-Werkteilverstand Röhren. Darauf folgt der ursprüngliche Aufruf zu diesem Wandzeitungswettbewerb, der aus Anlass des 110. Geburtstages von Lenin am 22. April 1980 abgehalten wurde.

S. 153: Maschinengeschriebener Gedenktext für Lenin mit dessen Porträt.

S. 154 - S. 156: Handschriftlich ausgefülltes Reservierungsformular für einen Kegelabend am 21. April 1980 in der Klubgaststätte "Pionierpark" in der Wuhlheide. Anschließend ein maschinengeschriebener Bericht von dem Kegelabend.

S. 157: Maschinengeschriebene Quittungsliste für die Auszahlung der Vergütung von 1035 Mark für das Haushaltsbuch 1979 mit Unterschriften der Empfänger [datiert 22. April 1980], unterzeichnet vom Kollektivleiter.

S. 158: Handschriftliche Liste der für die VMI geleisteten Stunden am 25. und 26. April 1980 pro verschiedener Kollektivmitglieder, die dabei die Reinigung der Büro-Räume und die Blumenpflege vorgenommen hatten.

S. 159: Handschriftlich ausgefülltes vorgedrucktes Formular über die Teilnahme des Kollektivs an der "Schule der sozialistischen Arbeit" der AGO [Abteilungsgewerkschaftsorganisation], mit Angabe der thematischen Inhalte und wieviel Kollektivmitglieder teilgenommen und sich am Gespräch beteiligt haben [datiert 29. April 1980].

S. 160 - S. 161: Handschriftlich stichpunktartig ausgefülltes vorgedrucktes Formular als Protokoll der Mitgliederversammlung der Gewerkschaftsgruppe [datiert 29. April 1980].

S. 162: Handschriftlich ausgefüllter Vordruck zum Nachweis über das Solidaritätsaufkommen der einzelnen Brigademitglieder und das jeweilige prozentuale Verhältnis zum monatlichen FDGB-Beitrag für den Monat April.

S. 163: Handschriftliche [in Druckbuchstaben] Liste der Aktivitäten des Kollektivs im Monat Mai.

S. 164 - S. 166: Formatfüllendes Farbfotos einer 1. Mai Demonstration mit Aufruf "Wir treffen uns am 1. Mai zur Kampfdemonstration" und handschriftlich ausgefülltem "Kollektiv Otto Buchwitz". Darauf folgt ein handschriftlicher Bericht zur Demonstration samt ausgeschnittener Zeitungsbilder vom Ereignis.

S. 167: Maschinengeschriebene Din A5 Seite mit Liste von DSF-Sonderspenden einiger Kollektivmitglieder.

S. 168: Maschinengeschriebener Aufruf des Sportorganisators und Bereichsleiters RF zur "Woche der Jugend und Sportler" [datiert 2. Mai 1980].

S. 169: Handschriftlicher Kurzbericht über die Teilnahme des Kollektivs an der "Schule der sozialistischen Arbeit" der AGO [Abteilungsgewerkschaftsorganisation], mit Angabe der Thematik und wieviel Kollektivmitglieder teilgenommen und sich am Gespräch beteiligt haben [datiert 6. Mai 1980].

S. 170: Protestresolution der Kollektive des Produktionsbereichs RF gegen Manöver der US-Armee in der Karibik [datiert 6. Mai 1980]

S. 171 - S. 173: Handschriftliches Traueschreiben zum Tode des jugoslawischen Präsidenten

Tito am 4. Mai 1980 mit Zeitungsausschnitten.

S. 174 - S. 175: Handschriftlicher Kurzbericht über die Teilnahme zweier Kollektivmitglieder an der Jugendweihe der Patenklasse, darüber ist die Veranstaltungskarte aufgeklebt. Auf der Folgesseite der handschriftliche Dank der Patenklasse für die Glückwünsche und Blumen.

S. 176: Handschriftlicher Kurzbericht mit Zeitungsfotos über eine Folkloreaufführung mit Tänzern und Musikern aus Nord Ossetien am 14. Mai 1980 [vgl. WF-Sender Ausgabe 20/1980, Titelseite].

S. 177 - S. 178: Handschriftlich stichpunktartig ausgefülltes vorgedrucktes Formular als Protokoll der Mitgliederversammlung der Gewerkschaftsgruppe [datiert 21. Mai 1980].

S. 179: Maschinengeschriebene Quittungsliste für die Auszahlung des Geldes aus dem Wettbewerb im 1. Quartal 1980 samt Unterschriften der Empfänger [datiert 20. Mai 1980].

S. 180 - S. 185: Maschinengeschriebener Bericht einer Fahrt des Kollektivs nach Dresden mit Fotos von Dresden und der Reisegruppe am 22. Mai 1980.

S. 186 - S. 187: Handschriftlicher Bericht über eine Sportveranstaltung am 21. Mai 1980, bei der fünf Kollektivmitglieder das Sportabzeichen erlangten [datiert 27. Mai 1980].

S. 188: Handschriftlich ausgefüllter Vordruck zum Nachweis über das Solidaritätsaufkommen der einzelnen Brigademitglieder und das jeweilige prozentuale Verhältnis zum monatlichen FDGB-Beitrages für den Monat Mai.

S. 189: Handschriftlicher Bericht über einen Lichtbildvortrag über eine Reise durch die Sowjetunion [datiert 13. Juni 1980].

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

Din A4

Ereignisse

Verfasst wann 1980

wer

wo

Beauftragt wann 1980

wer Betriebsgewerkschaftsorganisation (WF)

wo Berlin-Oberschöneweide

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Berlin (DDR)

[Person-Körperschaft-Bezug] wann

wer Werk für Fernsehelektronik (WF)

Schlagworte

- Arbeitsalltag
- Brigadetagebuch
- DDR-Elektroindustrie
- Dokument
- Kollektiv
- Sozialismus